



AMA
AgrarMarkt Austria

K-Ö
Gemäß des § 3 Abs. 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F.)
Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0
Zertifiziertes Informationssicherheits-Management-System nach ÖNORM ISO/IEC 27001 REG Nr. 35/0
Zertifiziertes IT Service-Management-System nach ISO/IEC 20000-1 REG Nr. 45/0
Zertifiziertes Umweltmanagement-System nach EMAS REG Nr. AT-000680 und ÖNORM EN ISO 14001 REG Nr. 02982/0

www.ama.at



Marktbericht

EIER UND GEFLÜGEL | Oktober 2020

8. AUSGABE 2020

Marktübersicht
Preisbericht Österreich
Markt Österreich
Markt und Preise international

I N H A L T

I.....	Marktübersicht	3
II.....	Eier – Preisbericht Österreich.....	6
	A) Monatliche Packstellenabgabepreise	6
III	Geflügel – Preisbericht Österreich	8
	B) Monatliche Preise für Masthühner	8
IV	Geflügel – Markt Österreich	8
	C) Geflügelschlachtungen	8
	D) Bruteinlagen und Kükenschlupf	9
	E) Marktpreise für Futtermittelmischungen	9
V	Grafiken	10
	F) Österreich: Verkaufspreise Geflügel an den Handel	10
	G) Österreich: Verkaufspreise Hühnerfilet an den Handel	10
VI.....	Markt und Preise International.....	11
	H) Europäische Union: Eierpreise	11
	I) Europäische Union: Hühnerfleischpreise.....	12
	J) Repräsentative Einfuhrpreise.....	13

I MARKTÜBERSICHT

Österreich: zweigeteilter Eiermarkt

Der Eiermarkt zeigte sich im Oktober weiterhin uneinheitlich mit einerseits guter Nachfrage seitens des Lebensmitteleinzelhandels und andererseits schleppendem Absatz in der Gastronomie und Hotellerie. Laut EZG Frischei gab es ein ausreichendes Angebot an Eiern aller Haltungsformen.

Die meldepflichtigen Packstellen (> 5 Millionen abgepackte Eier jährlich) vermarkteten im Oktober um knapp 19 % weniger Eier als noch im Vormonat. Die Packstellenabgabepreise entwickelten sich bei Bodenhaltungs- und Bioeiern über alle Handelsklassen positiv im Vergleich zum September. Die Preise für Freiland Eier fielen hingegen um 1 %.

Niedriges Preisniveau am europäischen Eiermarkt

Die EU-Durchschnittspreise für Bodeneier der Mischklasse L/M lagen im Oktober bei EUR 121,77 je 100 kg. Dies ist ein geringfügiger Anstieg seit dem Vormonat, die Preise liegen aber immer noch deutlich unter dem Vorjahresniveau (-12 %). Nach einem Höchststand im März dieses Jahres fielen die EU-Preise seit April stetig und erreichten den Tiefststand im August (EUR 120 je 100 kg). Als Grund wird die geringe Nachfrage nach Bodeneiern, die hauptsächlich in der Gastronomie und im Außer-Haus-Verzehr Absatz finden, genannt.

EU-Außenhandel: Mehr Eierimporte, weniger Exporte

Die Einfuhren der EU-27 aus Drittländern stiegen zwischen Januar und September um 10,5 % im Vergleich zur Vorjahresperiode. Die Importe aus der Ukraine nahmen um 2 % zu, ein starker Anstieg war bei den Einfuhren der Handelspartner Argentinien (41 %), den USA (21 %) und Albanien (19 %) festzustellen.

Die EU-Eierexporte gaben in den ersten neun Monaten um 5,4 % nach im Vergleich zur Vorjahresperiode. Bei den wichtigsten Exportländern zeigte sich eine unterschiedliche Entwicklung: Die Ausfuhren nach Japan gingen um 12 % zurück, ins Nachbarland Schweiz wurden um knapp 4 % mehr exportiert, die Ausfuhren nach Thailand waren ebenfalls rückläufig (-13 %).

Frankreich: langsame Belebung des Eiermarktes

Die Eierproduzenten im europäischen Hauptproduktionsland orientieren sich wieder verstärkt an alternativen Haltungsformen, insbesondere Freilandhaltung. Als Grund wird der träge Markt für Konsumeier aus Käfighaltung genannt. Der Industrie Eiermarkt konnte sich gegen Monatsende etwas erholen. Hier trugen Exporte zu einer Entlastung der Lagerbestände bei. Das Angebot wird nach wie vor durch Konsumeier belastet, die auf ihrem Markt keine Abnehmer finden.

Quelle: Ovocom

Österreich: Rückgang Hühnchen-Absatz an den Handel

Die großen Schlacht- und Zerlegebetriebe mit jährlich mehr als 500.000 Schlachtungen meldeten der AMA einen Rückgang der Verkaufsmengen im Oktober. Gegenüber dem Vormonat sanken die an den Handel abgesetzten Mengen um 17 %. Die Verkaufspreise für grill- und bratfertige Ware zogen im Berichtsmonat leicht an. Lediglich die Preise für Hühnerfilet gingen etwas zurück und beliefen sich auf EUR 7,10 je kg.

Rückläufige EU-Hähnchenpreise

Die Durchschnittspreise für Masthähnchen fielen weiter ab und betragen im Oktober EUR 179 je 100 kg. Sie lagen damit um 4 % unter dem Vorjahresmonat. Nach dem höchsten Stand im März dieses Jahres (EUR 194 je kg) fielen die europäischen Durchschnittspreise seit April stetig ab. Verantwortlich ist das Corona-bedingte Überangebot durch die schwache Nachfrage in der Gastronomie und im Außer-Haus-Verzehr. Die größten monatlichen Preisrückgänge wurden aus Polen (-12 %), Belgien (-11 %) und Spanien (-9 %) gemeldet. Die italienischen Hähnchenpreise zogen im Oktober mit 7 % weiter an.

EU-Außenhandel: Geflügelimporte und –exporte schrumpfen

Auch im internationalen Handel gab es durch Covid-19 starke Verschiebungen. Die Importe der EU-27 aus Drittländern sanken in den ersten 9 Monaten um 14 % gegenüber dem Vorjahr. Hauptgrund ist die geringere Nachfrage nach Geflügelfleisch im Außer-Haus-Verzehr und in der Gastronomie, den Hauptabnehmern von importiertem Geflügel. Die Einfuhren des wichtigsten Handelspartners Brasilien fielen um 6 %. Starke Rückgänge wurden aus Thailand (-23 %), der Ukraine (-17 %) und China (-24 %) gemeldet.

Auch die EU-Exporte gaben zwischen Januar und September um 3 % nach. Die schwache Nachfrage aufgrund von Corona sowie geringere Lieferungen in das neue Drittland Großbritannien trugen zu diesem Minus bei. Laut Einschätzung der Europäischen Kommission sollen die Importe im Laufe des Jahres 2021 wieder ein Plus von 6 % aufweisen. Die Ausfuhren der EU-27 würden sich hingegen nur allmählich erholen. Die aktuellen Ausbrüche der Geflügelpest in mehreren EU-Mitgliedsländern könnten sogar zu weiteren Einbußen führen. Eine positive Exportbilanz wird erst für 2021 erwartet (+1 %).

Österreichische Geflügelwirtschaft baut Tierwohlstandards aus

Die österreichische Geflügelwirtschaft will ihre tierschutzgerechte Ausrichtung der Legehennen- und Mastgeflügelhaltung weiter ausbauen. Höhere Investitionsförderungen für tierfreundlich gestaltete Putenstallungen sind innerhalb des „Pakts für mehr Tierwohl“ vorgesehen – ein Maßnahmenpaket, das Ende Oktober vom Landwirtschaftsministerium verabschiedet wurde. Das Sonderprogramm soll Anreize für interessierte Landwirte sein, in die Putenhaltung einzusteigen. Für die Zentrale

Arbeitsgemeinschaft der Österreichischen Geflügelwirtschaft (ZAG) kommt die Sonderförderung zur rechten Zeit, da die Selbstversorgung bei heimischem Putenfleisch bei nur 43 % liegt. Die ZAG fordert zudem einen Fairness-Pakt beim Einkauf in öffentlichen Einrichtungen. Die Mindestbestimmungen sollten zumindest den österreichischen Haltungsbestimmungen entsprechen, die im Bundestierschutzgesetz festgelegt sind. Ein Großteil des Geflügels, das in öffentlichen Einrichtungen angeboten wird, stammt derzeit aus einer Tierhaltung, die nicht den Konsumentenerwartungen nach einer tierfreundlichen Haltung entspricht.

Quelle: Zentrale Arbeitsgemeinschaft der Österreichischen Geflügelwirtschaft (ZAG)

„Gut zu wissen“-Kennzeichnung zeigt auf, woher Fleisch und Eier stammen

Die Mitarbeiter des ORF-Zentrums haben seit einigen Wochen volle Transparenz auf ihrer Speisekarte. Der zuständige Kantinenbetreiber kennzeichnet die Herkunft der wichtigen Zutaten Fleisch und Eier nach dem System „Gut zu wissen“, das von der Landwirtschaftskammer Österreich im Jahr 2016 ins Leben gerufen wurde. Mittlerweile sind mehr als 70 Betriebe am Projekt beteiligt, u.a. die ÖBB mit Catering in den Speisewägen sowie Kantinen in Schulen, Bundesministerien, Seniorenheimen und Spitälern. Derzeit wird bei jährlich mehr als acht Millionen Essensportionen die Herkunft der Ei- und Fleischspeisen transparent gekennzeichnet. Diese Betriebe werden jährlich nach AMA-Richtlinien von unabhängigen Kontrollstellen kontrolliert und zertifiziert.

Quelle: Landwirtschaftskammer Österreich

II EIER – PREISBERICHT ÖSTERREICH

A) Monatliche Packstellenabgabepreise

in EUR/100 Stück, ohne USt

		BODENHALTUNG											
		Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
XL	2018	14,06	14,03	14,02	14,08	13,92	14,29	13,95	13,94	13,92	14,31	14,42	14,49
	2019	14,46	14,43	14,43	14,45	14,48	14,64	14,35	14,45	14,49	13,95	14,08	14,37
	2020	14,24	14,28	14,48	14,19	14,29	14,36	14,93	15,50	15,38	15,62		
L	2018	12,86	12,94	13,03	13,05	12,78	12,76	12,69	12,61	12,62	13,00	13,27	13,25
	2019	13,15	13,12	13,21	13,21	13,15	12,89	12,37	12,48	12,64	12,55	12,58	12,58
	2020	12,47	12,46	12,48	12,23	12,17	12,06	12,31	12,64	12,66	12,55		
M	2018	11,46	11,56	11,70	11,84	11,47	11,45	11,49	11,38	11,20	11,52	11,71	11,79
	2019	11,68	12,00	12,05	12,10	12,01	11,90	11,26	11,20	11,18	11,16	11,24	11,26
	2020	11,26	11,32	11,41	11,18	10,94	10,88	10,77	10,85	10,98	11,06		
S	* aus Datenschutzgründen kann der Preis der Gewichtsklasse S für Eier aus Bodenhaltung nicht veröffentlicht werden												

Quelle: AMA

Preisbasis: Verkaufspreis ab Packstelle (gewichtete Durchschnittspreise), Ware sortiert auf Höcker, ohne Umkarton. Verkäufe an Diskonter sowie Preisaktionen sind enthalten, ohne Logistikkosten, Mindestabnahme 25 Karton

nicht enthalten sind: Kosten der Kleinverpackung, Logistikkosten (ab der Packstelle), Verkäufe an andere Packstellen, Verkaufspreise für Industrieware, ARA-Gebühr, Listungsgelder, Werbekostenzuschüsse

FREILAND-HALTUNG													
		Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
XL	2018	16,00	15,97	15,76	15,30	15,23	15,21	15,20	15,26	15,33	15,65	15,74	15,69
	2019	15,73	15,71	15,74	15,64	15,67	15,59	15,98	15,91	15,92	15,48	15,17	15,46
	2020	15,51	15,55	15,59	15,15	15,35	15,54	17,63	18,29	18,05	18,19		
L	2018	15,64	15,61	15,47	15,12	14,97	14,96	15,00	14,98	15,09	15,32	15,51	15,47
	2019	15,44	15,44	15,56	15,58	15,58	15,46	15,49	15,70	15,72	15,76	15,63	15,57
	2020	15,56	15,63	15,70	15,70	15,52	15,61	16,46	16,40	16,60	16,45		
M	2018	13,63	13,68	13,98	13,13	13,02	12,94	12,92	12,84	12,91	13,22	13,35	13,35
	2019	13,43	13,58	13,64	13,65	13,76	13,69	13,52	13,49	13,56	13,60	13,78	13,80
	2020	13,84	13,97	14,01	14,07	13,94	13,84	14,12	14,15	14,29	14,20		
S	* aus Datenschutzgründen kann der Preis der Gewichtsklasse S für Eier aus Freilandhaltung nicht veröffentlicht werden												

Quelle: AMA

BIO-HALTUNG													
		Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
XL	2018	20,94	20,86	20,88	20,82	20,96	20,90	20,66	20,81	20,91	20,75	20,94	20,88
	2019	20,85	20,63	20,89	21,00	22,95	27,70	27,74	27,88	28,05	27,97	27,96	27,80
	2020	27,84	27,98	27,91	28,11	28,30	28,29	27,96	28,23	28,06	28,11		
L	2018	21,72	21,64	21,64	21,65	21,64	21,57	21,48	21,39	21,47	21,45	21,52	21,61
	2019	21,68	22	22,54	21,97	23,64	26,40	26,58	26,73	26,73	26,74	26,75	26,70
	2020	26,58	26,51	26,61	26,70	26,63	26,61	26,65	26,84	26,66	26,66		
M	2018	19,90	19,97	19,90	19,96	20,05	19,85	19,67	19,48	19,57	19,65	19,76	20,13
	2019	19,89	20,42	21,05	20,57	22,6	24,68	24,64	24,78	24,84	24,84	24,84	24,72
	2020	24,79	24,83	25,02	25,04	25,07	24,89	24,91	25,09	25,11	24,89		
S	* aus Datenschutzgründen kann der Preis der Gewichtsklasse S für Eier aus biologischer Erzeugung nicht veröffentlicht werden												

Quelle: AMA

III GEFLÜGEL – PREISBERICHT ÖSTERREICH

B) Monatliche Preise für Masthühner

in EUR/kg

bratfertig/lose	Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
2018	2,09	2,12	2,14	2,96	2,95	2,95	2,90	2,91	2,86	2,93	3,10	2,86
2019	2,92	3,05	2,93	2,90	2,56	2,51	2,48	2,38	2,56	2,50	2,56	2,63
2020	2,39	2,47	2,37	2,37	2,41	2,37	2,38	2,37	2,38	2,38		
bratfertig/Tasse	Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
2018	2,24	2,25	2,24	2,96	2,94	2,97	2,95	2,96	2,96	3,04	3,13	3,12
2019	3,09	3,03	3,05	3,07	3,08	3,11	3,05	3,01	3,04	3,05	3,05	2,96
2020	3,01	3,02	3,08	3,11	3,01	3,02	3,01	3,01	3,02	3,06		
grillfertig/lose	Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
2018	2,14	2,11	2,12	2,56	2,56	2,58	2,62	2,61	2,68	2,59	2,56	2,53
2019	2,59	2,60	2,63	2,63	2,74	2,73	2,77	2,67	2,74	2,74	2,79	2,70
2020	2,72	2,80	2,74	2,70	2,73	2,70	2,66	2,71	2,72	2,73		
grillfertig/Tasse	Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
2018	2,47	2,54	2,55	3,08	3,11	3,10	3,12	3,12	3,11	3,19	3,17	3,22
2019	3,17	3,18	3,14	3,16	3,14	3,15	3,14	3,14	3,14	3,13	3,13	3,08
2020	3,05	3,05	3,05	3,06	3,05	3,05	3,05	3,05	3,04	3,05		
Filet	Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
2018	-	-	-	-	-	-	7,04	7,05	7,09	7,25	7,29	7,41
2019	7,18	7,25	7,21	7,26	7,30	7,29	7,24	7,22	7,15	7,16	7,18	7,14
2020	7,10	7,07	7,12	7,22	7,25	7,18	6,87	6,86	7,16	7,10		

Quelle: AMA

Preisbasis: Verkaufspreise ab Schlachthof / Zerlegebetrieb, ohne Umsatzsteuer (gewogene Durchschnittspreise)

IV GEFLÜGEL – MARKT ÖSTERREICH

C) Geflügelschlachtungen

in 1.000 Stück

Brat- und Backhühner, Suppenhühner													
	Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	Jahr
2018	7 221	6 147	6 592	7 124	7 498	7 359	7 317	7 583	6 878	7 922	7 175	6 878	85 694
2019	7 466	6 633	7 253	8 057	7 907	7 333	7 708	7 251	7 418	8 119	7 413	8 143	90 702
2020	8 129	7 066	7 826	8 683	8 279	8 506	8 807	7 965	8 257	8 145			
VJM*	8,9%	6,5%	7,9%	7,8%	4,7%	16,0%	14,3%	9,8%	11,3%	0,3%			

Quelle: Statistik Austria

* Differenz zum Vorjahresmonat

D) Bruteinlagen und Kükenschlupf

in 1.000 Stück

LEGERASSEN - Bruteinlagen / Kükenschlupf													
Einlagen	Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	Jahr
2018	2 755	2 682	2 192	1 889	2 984	1 971	1 347	1 850	2 301	1 849	980	2 143	24 446
2019	2 521	1 961	1 389	2 113	2 679	2 175	1 855	1 580	1 549	2 060	1 365	2 064	23 311
2020	2 272	1 675	1 626	2 575	2 194	2 236	1 847	1 941	2 171	1 277			
Schlupf	Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	Jahr
2018	2 128	1 903	1 940	1 436	2 032	1 919	1 633	1 259	1 200	1 835	1 075	975	19 198
2019	1 975	1 760	1 569	1 350	2 025	1 930	1 950	1 105	1 422	1 400	1 140	1 054	18 680
2020	1 931	1 732	1 216	1 866	1 713	1 789	1 981	1 004	1 795	1 182			

MASTRASSEN - Bruteinlagen / Kükenschlupf													
Einlagen	Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	Jahr
2018	10 245	8 133	8 413	7 639	10 381	8 028	8 114	10 201	8 237	9 712	7 779	7 845	104 727
2019	9 983	7 874	7 974	8 452	8 886	7 583	9 655	8 058	7 933	10 208	7 753	7 666	102 025
2020	10 058	8 070	8 597	10 331	8 172	8 244	9 605	7 877	9 779	8 831			
Schlupf	Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	Jahr
2018	7 696	6 340	6 721	6 844	7 842	6 468	6 389	7 985	6 386	8 031	5 959	6 415	83 077
2019	7 852	6 275	6 488	6 501	7 588	5 947	7 692	6 367	6 432	8 004	6 272	6 220	81 637
2020	7 650	8 070	6 421	8 509	6 323	6 753	7 703	6 309	7 785	6 486			

Quelle: Statistik Austria

E) Marktpreise für Futtermittelmischungen

in EUR/100 kg ohne USt - frei Betrieb, gewichteter Durchschnittspreis, Alleinfuttermittel für Hühner, ab einer Mindestabnahmemenge von ca. 3 Tonnen lose Staffel (bei Masthühnerkükenfutter 12 t), konventionelles Futter, exklusive Bio-Ware.

Es wird darauf hingewiesen, dass sowohl regionale Preisunterschiede der eingesetzten Rohstoffe als auch Preisunterschiede des eingesetzten Proteinträgers auf den gewichteten Durchschnittspreis Einfluss nehmen können.

Legehennenfutter (erste Legephase) GVO frei												
	Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
2018	-	-	-	-	-	30,05	30,12	30,61	30,63	30,38	30,68	30,62
2019	30,72	30,55	29,62	30,37	30,32	30,31	30,48	30,22	30,01	30,13	29,63	29,58
2020	29,57	29,29	29,66	29,75	29,66	29,58	29,77	29,90	29,85	29,70		

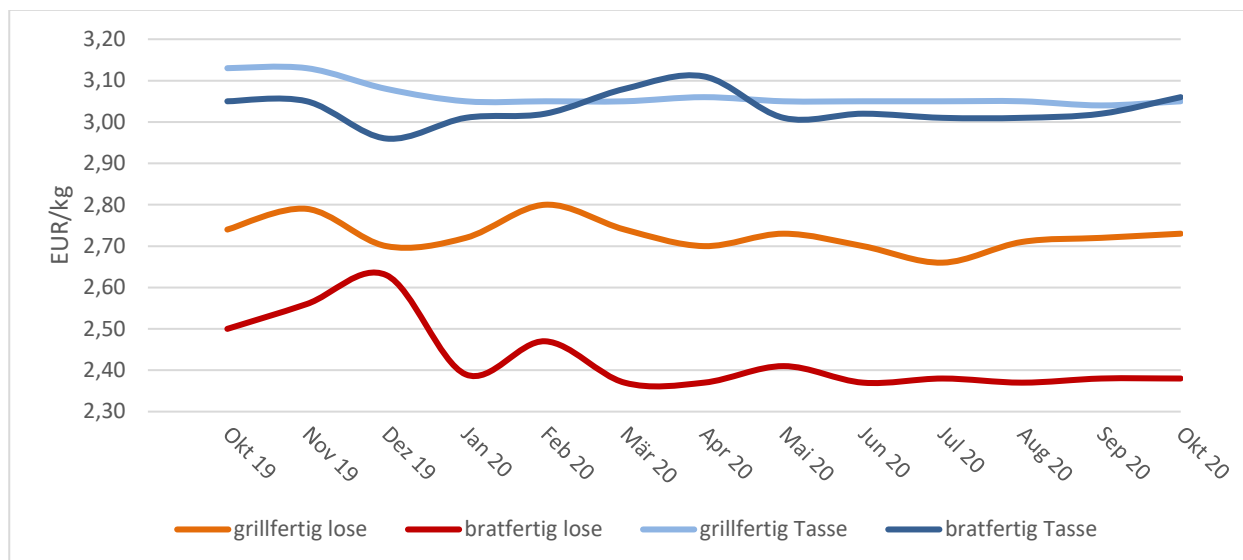
Masthühnerkükenfutter (Phase 2) GVO frei												
	Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
2018	-	-	-	-	-	36,87	37,27	36,87	36,98	37,00	37,06	37,10
2019	37,08	36,99	36,88	36,53	36,54	36,33	36,15	35,96	35,69	35,73	35,23	35,32
2020	35,12	35,21	35,48	36,24	36,46	36,44	36,45	36,49	36,39	36,45		

Quelle: AMA

V GRAFIKEN

F) Österreich: Verkaufspreise Geflügel an den Handel

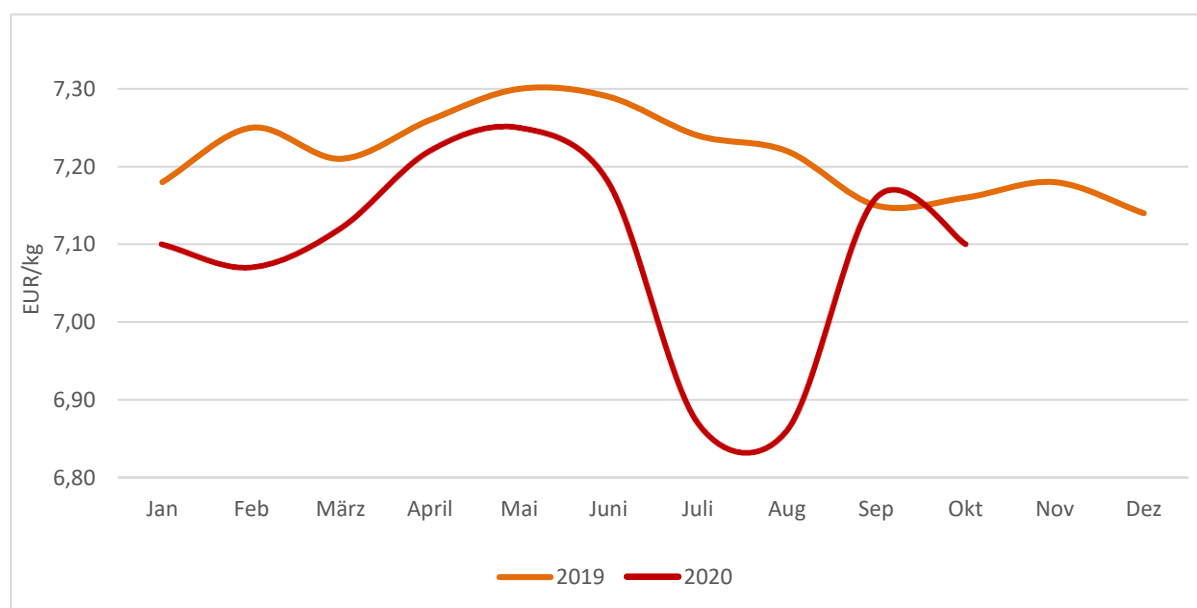
in EUR/kg, Großhandelspreise ohne USt, inkl. Logistik, ohne Bioware



Quelle: AMA, meldepflichtige Betriebe mit > 500.000 Masthühner-Schlachtungen jährlich

G) Österreich: Verkaufspreise Hühnerfilet an den Handel

in EUR/kg, Großhandelspreise ohne USt, inkl. Logistik, ohne Bioware



Quelle: AMA, meldepflichtige Betriebe mit > 500.000 Masthühner-Schlachtungen jährlich

VI MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

H) Europäische Union: Eierpreise

Preise in EUR/100 kg ohne USt für die Gewichtsklassen L/M, inkl. Differenz zum Vorjahresmonat

	Okt 19	Nov 19	Dez 10	Jan 20	Feb 20	Mär 20	Apr 20	Mai 20	Jun 20	Jul 20	Aug 20	Sep 20	Okt 20	VJM
Belgien	129,94	146,28	135,50	117,49	131,63	133,01	105,70	108,56	108,23	103,93	98,19	101,71	102,26	-21,3%
Bulgarien	111,85	116,00	118,55	113,34	103,60	117,46	113,45	96,45	95,05	93,74	103,60	107,86	105,91	-5,3%
Tschechien	108,69	116,04	115,00	111,49	112,97	110,35	105,22	98,09	102,59	101,14	101,98	99,67	103,18	-5,1%
Dänemark	171,37	171,31	171,31	171,29	171,32	171,35	171,52	171,63	171,70	171,23	167,88	167,98	167,95	-2,0%
Deutschland	123,64	135,82	137,37	125,65	128,33	143,31	133,13	118,51	126,38	118,09	104,23	101,93	104,39	-15,6%
Estland	143,26	142,16	141,66	142,49	141,96	142,50	137,82	139,04	135,49	137,23	135,05	135,93	136,35	-4,8%
Irland	137,90	137,90	137,90	137,90	137,90	137,90	137,90	146,56	157,08	157,08	157,08	157,08	157,08	13,9%
Griechenland	142,28	141,52	142,10	145,40	145,63	144,34	146,07	139,99	130,98	135,12	138,60	137,42	137,39	-3,4%
Spanien	100,54	107,02	105,50	93,25	96,53	105,57	102,50	98,08	86,20	83,58	83,22	89,13	88,71	-11,8%
Frankreich	132,83	137,34	148,58	140,29	131,56	140,17	136,44	140,72	125,25	109,91	101,42	113,53	108,50	-18,3%
Kroatien	137,96	139,30	140,09	141,14	137,47	138,47	137,73	136,48	137,15	137,64	136,74	135,16	134,75	-2,3%
Italien	173,85	180,04	185,34	182,18	183,02	190,02	203,07	193,75	180,99	177,38	177,41	180,03	181,35	4,3%
Zypern	160,18	160,18	160,18	160,18	160,18	160,18	160,18	160,18	160,18	160,18	160,18	160,18	160,18	0,0%
Lettland	117,50	120,39	121,66	117,93	120,72	122,49	118,03	118,02	117,92	118,41	116,76	112,58	115,63	-1,6%
Litauen	110,59	115,29	116,27	114,69	123,27	115,41	112,10	111,89	110,43	109,25	108,13	108,50	110,27	-0,3%
Ungarn	125,15	136,56	142,87	133,42	131,14	135,99	131,85	122,85	123,36	121,79	122,40	120,26	122,80	-1,9%
Malta	150,60	171,45	166,66	141,78	162,14	181,31	173,18	160,61	144,70	170,96	162,61	161,49	160,58	6,6%
Niederlande	133,77	145,10	147,03	136,32	137,66	144,06	139,00	131,26	136,70	130,23	118,32	116,52	118,81	-11,2%
Österreich¹	190,58	190,92	191,13	190,83	190,30	192,21	188,83	185,69	184,99	185,44	188,05	191,80	189,37	-0,6%
Polen	138,67	152,58	150,63	150,01	147,83	136,78	135,65	127,44	134,63	127,36	128,25	124,29	123,88	-10,7%
Portugal	126,86	129,63	129,63	126,47	123,02	122,93	121,69	122,59	116,05	110,30	109,79	109,79	111,27	-12,3%
Rumänien	110,65	119,37	121,95	110,33	99,69	97,25	97,61	89,93	89,83	91,88	90,93	92,18	98,89	-10,6%
Slowenien	141,13	142,09	139,37	138,02	137,18	146,83	147,25	141,62	137,91	133,57	134,57	137,94	140,14	-0,7%
Slowakei	120,70	125,45	127,38	125,71	118,56	120,10	117,22	110,91	108,85	109,22	105,71	108,75	112,25	-7,0%
Finnland	156,42	157,36	158,02	158,49	156,37	156,60	164,10	156,65	156,18	151,23	153,32	154,77	155,50	-0,6%
Schweden	181,17	177,64	176,45	160,86	173,50	162,91	157,37	163,71	164,79	161,41	170,48	159,68	148,35	-18,1%
EU	137,84	144,34	143,91	136,25	135,58	140,46	138,16	132,54	129,27	123,48	119,47	121,38	121,77	-11,7%
Ver. Königreich	102,01	104,04	105,36	105,14	106,20									
EU+Ver. Königreich	134,31	140,38	140,12	133,63	135,58									

Eier aus Bodenhaltung; Quelle: Europäische Kommission

I) Europäische Union: Hühnerfleischpreise

in EUR/100 kg, ohne USt mit 65 % Fleischanteil mit Differenz zum Vorjahresmonat

	Okt 19	Nov 19	Dez 19	Jan 20	Feb 20	Mär 20	Apr 20	Mai 20	Jun 20	Jul 20	Aug 20	Sep 20	Okt 20	VJM
Belgien	152,19	150,27	155,29	162,97	166,90	168,13	149,47	148,58	156,50	160,45	155,42	159,30	142,52	0,0%
Bulgarien	147,49	143,68	147,94	154,65	158,17	155,63	153,71	147,28	140,82	144,41	137,86	138,21	145,03	-10,3%
Tschechien	212,13	216,22	215,85	217,68	220,99	207,74	203,97	201,57	205,32	199,62	192,47	187,18	185,27	-11,4%
Dänemark	237,76	234,21	227,98	224,67	240,89	250,60	257,28	251,49	250,27	236,32	243,40	243,79	241,05	2,7%
Deutschland	288,58	289,00	289,00	289,00	289,00	289,29	288,80	288,68	288,47	288,00	288,00	288,00	287,16	0,0%
Irland	214,42	214,99	215,18	214,98	214,85	214,85	215,05	214,88	214,70	214,24	212,20	210,22	209,98	-1,7%
Griechenland	201,68	201,72	201,26	201,18	200,58	200,64	200,56	196,42	192,03	195,20	197,65	197,53	197,28	-2,0%
Spanien	151,93	144,99	150,31	163,50	184,29	182,17	154,98	128,46	133,74	159,24	175,70	165,22	150,14	4,2%
Frankreich	230,00	230,00	230,00	230,00	230,00	231,13	230,00	230,00	224,67	220,00	220,00	220,00	220,00	-4,3%
Kroatien	188,53	188,42	188,89	190,72	188,65	184,99	186,27	181,97	183,54	181,09	181,89	180,55	175,66	-4,5%
Italien	204,07	198,42	172,18	167,54	180,73	210,00	207,83	180,24	174,67	200,56	209,03	216,16	231,52	-0,6%
Zypern	254,39	255,51	255,51	255,51	254,82	253,97	253,97	224,06	221,50	228,99	228,99	228,99	229,52	-8,9%
Litauen	142,91	148,99	154,49	147,24	150,74	151,15	152,53	150,43	148,66	146,53	145,11	146,35	148,26	-0,9%
Ungarn	149,75	147,63	152,29	150,33	151,47	147,58	147,41	141,83	146,59	143,81	147,74	141,45	138,38	-4,3%
Malta	223,75	223,75	223,75	223,75	224,01	224,76	221,58	223,19	221,25	221,25	221,25	221,25	221,25	-1,6%
Niederlande	174,00	174,00	174,00	174,00	174,00	174,00	174,00	174,00	174,00	174,00	174,00	174,00	174,00	0,0%
Österreich	268,11	279,62	271,25	272,86	279,46	273,57	271,54	273,21	270,30	267,02	270,29	271,00	273,23	12,6%
Polen	110,44	118,80	126,79	127,12	125,96	124,77	85,49	96,70	116,25	115,67	109,05	112,49	98,62	-8,1%
Portugal	144,26	133,67	140,42	165,58	169,93	170,19	138,03	124,55	171,20	160,03	166,16	160,41	157,72	0,6%
Rumänien	147,84	143,55	143,02	144,13	142,04	151,02	138,47	131,00	131,63	131,14	128,35	125,59	124,64	-17,5%
Slowenien	208,58	210,80	223,47	213,34	204,06	211,57	208,22	205,87	205,10	207,71	206,24	201,74	207,74	-1,0%
Slowakei	185,17	180,72	187,81	182,08	181,54	183,55	184,22	187,84	183,79	186,70	181,80	189,44	188,76	5,1%
Finnland	304,99	305,93	305,31	306,17	306,39	306,44	305,36	305,94	303,91	303,96	303,16	302,74	302,36	1,0%
Schweden	235,04	238,21	238,09	250,51	252,36	243,22	249,94	243,33	255,54	260,44	264,50	266,64	247,94	10,2%
EU	188,50	188,15	185,02	187,18	191,39	194,12	181,20	175,95	180,57	184,67	186,31	185,96	178,57	-3,5%
Ver. Königreich	167,79	171,13	173,31	172,95	174,69									
EU+Ver. Königreich	185,88	186,00	183,54	185,67	191,39									

Quelle: Europäische Kommission

J) Repräsentative Einfuhrpreise

in EUR/100 kg

Festsetzung der repräsentativen Preise in den Sektoren Geflügelfleisch und Eier laut Verordnung (EG) Nr. 1484/95.

KN-Code	Warenbezeichnung	Repräsentativer Preis (EUR/100 kg)	Sicherheit gem. Art. 3 Abs. 3 (EUR/100 kg)	Ursprung ¹⁾
0207 12 90	Geflügelschlachtkörper der Art <i>Gallus domesticus</i> , 65 %, gefroren	138,5	0	AR
0207 14 10	Geflügelteilstücke ohne Knochen der Art <i>Gallus domesticus</i> , gefroren	173,3	43	AR
		145,8	57	BR
		245,0	17	CL
		194,7	33	TH
1602 32 11	Geflügelzubereitungen der Art <i>Gallus domesticus</i> , roh	168,5	40	BR

Gültig ab: 30.10.2020

1) Ursprung der Einfuhr: AR Argentinien, BR Brasilien, CL Chile, TH Thailand

Der Marktbericht Eier und Geflügel erscheint monatlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der
Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich Ende November 2020 erscheinen.

Impressum

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GBI/Abt 3 – Referat 8

Dresdner Straße 70

1200 Wien

UID-Nr.: ATU16305503

Telefon: +43 50 3151-4824

Fax: +43 50 3151-396

E-Mail: preismeldungen@ama.gv.at

Vertretungsbefugt:

Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstand für den Geschäftsbereich II

Dr. Richard Leutner, Vorstand für den Geschäftsbereich I

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz 1992, BGBl. Nr. 376/1992, eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben im § 3 festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 AMA-Gesetz der Aufsicht der Bundesministerin für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus.

Hersteller: Eigendruck

Bildnachweis: Agrarmarkt Austria GmbH

Verlagsrechte: Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der AGRARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet. Alle Angaben ohne Gewähr.

Im Sinne des Gleichheitsgrundsatzes haben die Ausführungen in gleicher Weise für alle Geschlechter Geltung.